

Clipping Online

Medium: lanline.de

Erscheinungsdatum: 12.06.2008

PageImpressions: 793.000

Neotys unterstützt Ajax, Flex, Silverlight und Oracle Forms

Lasttests für Unternehmens- und Web-2.0-Anwendungen

Der französische Startup Neotys hat sich auf Performance-Tests von webbasierten Unternehmens- und Multi-Tier-Applikationen spezialisiert. Er will damit Applikationstests einfacher und übersichtlicher gestalten, als dies mit selbst erstellten Skripten auf Open-Source-Basis möglich wäre, ohne dabei in Preisregionen der teuren Performance-Testsuiten vorzustoßen.

Via grafischer Benutzeroberfläche unterstützt Neoload, aktuell in Version 2.4, das Aufsetzen, die Parametrierung, Durchführung und Auswertung von applikationsbezogenen Performance-Tests. Ein Scripting ist dabei laut Hersteller nur im Fall von Javascript erforderlich, alle weiteren Tests verlaufen automatisiert.

Neben der Bedienerfreundlichkeit betont Neotys die umfangreiche Unterstützung von Web-2.0-Techniken durch Neoload. Alle gängigen webbasierten Anwendungen, Plattformen, Netzwerkprotokolle und Skriptsprachen seien abgedeckt, darunter Ajax, Dotnet, Flash, J2EE, PHP und SOAP.

Neu in der seit April erhältlichen Version 2.4 ist die Möglichkeit, Testergebnisse eines iterativen Testverlaufs gegenüberzustellen, um Verbesserungen schneller erkennbar zu machen, sowie die Einbindung von Oracle Forms und Adobe Flex.

Das Monitoring einschlägiger Parameter unterstützt das Test-Tool für die Betriebssysteme Windows, Linux, AIX, HP-UX und Sun Solaris, die bekannten Web-Application-Server (IBM Websphere, Bea Weblogic, Jboss Tomcat und weitere) sowie die Datenbanken IBM DB2, Microsofts SQL Server, Mysql, Oracle und Postgresql.

Neoload läuft auf Windows, Linux und Solaris. Zur Speicherung der Testdaten nutzt es eine proprietäre Datenbank, die Ergebnisse lassen sich in den üblichen Formaten, darunter als Excel-Dateien, exportieren. Rollenbasierte Zugriffsrechte unterstützt die Lösung nicht.

Die Preise sind gestaffelt nach den zu testenden Protokollen, den Monitoring-Modulen und der zu generierenden Last. Sie beginnen laut Hersteller bei rund 1000 Euro.

Der Vertrieb erfolgt vorrangig über das Web, im Fall von Deutschland über www.neotys.de. Der französische Anbieter ist allerdings derzeit auf der Suche nach geeigneten Consulting-Firmen, um mit diesen einen indirekten Vertriebskanal aufzubauen.

LANline/wg